techspezial

VERTRAULICH – MUSTER
KEINE ECHTEN KUNDENDATEN

ERGEBNISBERICHT · TS-MUSTER-BKA-001

Backup-Konfigurationsanalyse

31 Systeme im Bestand, 27 gesichert, keine Kopie außer Haus.

AUFTRAGGEBER	LEISTUNG	BERICHTSNUMMER
Musterfirma GmbH (fiktiv)	Backup-Konfigurationsanalyse	TS-MUSTER-BKA-001
DATUM	**VERSION**	**KLASSIFIZIERUNG**
26.10.2026 (Musterstand)	1.0	Vertraulich – Muster

ERGEBNIS AUF EINEN BLICK · BEISPIELWERTE

ABDECKUNG	3-2-1	JOB-LÄUFE 30 TAGE	BEFUNDE
27 / 31	2 · 1 · 0	116 / 120	1 · 3 · 2 · 1
Systeme gesichert	Kopien · Medien · außer Haus	erfolgreich, Beispielwert	kritisch · hoch · mittel · niedrig

HINWEIS

Dieser Musterbericht zeigt, wie der Ergebnisbericht zur Backup-Konfigurationsanalyse aufgebaut ist. Firma, Systeme und Werte sind erfunden. Aufbau, Prüfpunkte und Detailtiefe entsprechen dem, was Sie erhalten. Restore-Tests sind nicht Teil dieser Analyse.

techspezial PRÜFBERICHT

TS-MUSTER-BKA-001

LEISTUNG ONLINE

INHALT

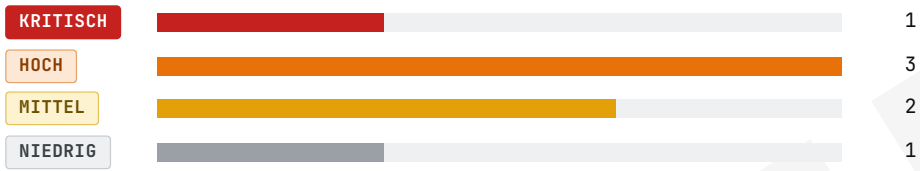
00 Management-Zusammenfassung 2
01 Umgebung 3
02 Prüfpunkte 3
03 Befunde und Empfehlungen 4
04 Abgrenzung und Prüfvermerk 4

00 Management-Zusammenfassung

GESAMTSTATUS · NACH HÖCHSTER BEFUNDPRIORITÄT

Kritischer Befund vorhanden

BEFUNDE NACH PRIORITÄT · GESAMT 7



Kernaussage (Muster): Die Sicherungsjobs laufen zuverlässig, decken aber vier Systeme nicht ab, darunter einen Linux-Dateiserver (Befund K-01). Beide Kopien stehen am selben Ort und sind mit Domänen-Anmeldedaten erreichbar (K-02, K-03). Der SQL-Server wird nur absturzkonsistent gesichert (K-04).

WICHTIGSTE BEFUNDE

K-01	KRITISCH	Vier Systeme werden nicht gesichert, darunter ein Dateiserver mit Projektdaten und die M365-Postfächer.
K-02	HOCH	Keine unveränderbare und keine ausgelagerte Kopie; Brand oder Verschlüsselung trifft beide Kopien.
K-03	HOCH	Backup-Server und NAS sind mit Domänen-Anmeldedaten erreichbar.

AUFTRAGSDATEN

AUFTRAG	KUNDE	BACKUP-LÖSUNG	ZUGANG
TS-2026-MUSTER	Musterfirma GmbH	Veeam Backup & Replication 12, ein Standort	Remote, Lesezugriff Konsole

01 Umgebung

Abdeckungsübersicht: Abgleich der Inventarliste des Kunden (Hypervisor, AD, Freigaben) mit den Sicherungsjobs. Auszug; die vollständige Liste liegt dem echten Bericht als Anhang bei.

SYSTEM	ART	JOB	KONSISTENZ	STATUS
srv-dc01, srv-dc02	Domänencontroller	Infrastruktur	anwendungskonsistent	gesichert
srv-sql01	SQL Server (WaWi)	Datenbanken	nur absturzkonsistent	gesichert
srv-fs01	Dateiserver Windows	Dateien	anwendungskonsistent	gesichert
srv-lx-fs02	Dateiserver Linux (Samba)	–	–	NICHT GESICHERT
srv-app03, srv-print	Anwendung, Druck	–	–	NICHT GESICHERT
M365-Postfächer	SaaS	–	–	NICHT GESICHERT
22 weitere VMs	verschieden	Server	anwendungskonsistent	gesichert

02 Prüfpunkte

ALLE ZEITEN, MENGEN UND MESSWERTE SIND BEISPIELWERTE

PRÜFPUNKT	FESTSTELLUNG (MUSTER)	BEWERTUNG
Bestandsaufnahme	31 Systeme im Inventar, 27 in Jobs, 4 ohne Sicherung	BEFUND
Zeitplan	4 Jobs, täglich 22:00–02:10, keine Überschneidung mit Wartungsfenstern	OK
Sicherungsart	inkrementell mit wöchentlich synthetischer Vollsicherung	OK
Konsistenz	Anwendungsbewusste Verarbeitung für srv-sql01 deaktiviert, Transaktionsprotokolle nicht gesichert	BEFUND
Aufbewahrung	14 Punkte; Vorgabe des Kunden: 30 Tage und 12 Monatsstände	BEFUND
3-2-1-Regel	Primär auf Repository-Server, Kopie auf NAS im selben Raum, keine Auslagerung	BEFUND
Unveränderbare Kopie	nicht vorhanden; NAS per SMB mit Domänenkonto eingebunden	BEFUND
Verschlüsselung	Primärjobs verschlüsselt, Kopierjob unverschlüsselt	HINWEIS
Zugang zur Konsole	Backup-Server Mitglied der Domäne, Anmeldung mit Domänen-Admin, kein MFA	BEFUND
Job-Protokolle 30 Tage	4 Fehler (Netzwerkabbruch zum NAS), 23 Warnungen, davon 19 „VSS-Snapshot verzögert"	HINWEIS

03 Befunde und Empfehlungen

NR.	PRIORITÄT	BEFUND	EMPFEHLUNG
K-01	KRITISCH	Vier Systeme werden nicht gesichert, darunter ein Dateiserver mit Projektdaten und die M365-Postfächer.	Systeme in bestehende Jobs aufnehmen bzw. eigene Sicherung für Microsoft 365 einrichten.
K-02	HOCH	Keine unveränderbare und keine ausgelagerte Kopie; Brand oder Verschlüsselung trifft beide Kopien.	Dritte Kopie außer Haus, unveränderbar (gehärtetes Repository oder Objektspeicher mit Objektsperre).
K-03	HOCH	Backup-Server und NAS sind mit Domänen-Anmeldedaten erreichbar.	Backup-Server aus der Domäne lösen oder eigene Verwaltungsdomäne, lokale Konten mit MFA, getrennte Zugangsdaten für das NAS.
K-04	HOCH	SQL-Server nur absturzkonsistent gesichert; Wiederherstellung auf einen Zeitpunkt nicht möglich.	Anwendungsbewusste Verarbeitung und Protokollsicherung aktivieren.
K-05	MITTEL	Aufbewahrung 14 Tage statt der vorgegebenen 30 Tage und 12 Monatsstände.	Aufbewahrung anpassen, Monatsstände per GFS-Regel ergänzen; Speicherbedarf vorher abschätzen.
K-06	MITTEL	Kopierjob zum NAS unverschlüsselt; wiederkehrende Netzabbrüche.	Verschlüsselung aktivieren, Netzverbindung zum NAS prüfen.
K-07	NIEDRIG	19 Warnungen „VSS-Snapshot verzögert" bei srv-fs01.	VSS-Schreiber und Sicherungsfenster prüfen.

04 Abgrenzung und Prüfvermerk

NICHT TEIL DIESER PRÜFUNG

- Restore-Tests (dafür gibt es den Backup-Restore-Check)
- Änderungen an der Konfiguration (auf Wunsch nach Aufwand mit vorheriger Freigabe)
- Weitere Backup-Lösungen oder Standorte
- Arbeiten vor Ort

> Abschlussgespräch per Video (Muster: 30 Minuten) mit Erläuterung der Befunde. Der Bericht dokumentiert, was geprüft wurde und mit welchem Ergebnis. Behebungen sind nicht Teil der Prüfung; auf Wunsch werden sie nach Aufwand und nach Ihrer vorherigen Freigabe übernommen. Ob Sicherungen im Ernstfall tatsächlich wiederherstellbar sind, zeigt erst ein Restore-Test.

GEPRÜFT VON

(MUSTER)

Name, Funktion · techspezial / HostSpezial GmbH

ORT, DATUM

LICHTENFELS, 26.10.2026

Muster – nicht unterzeichnet